

OfficeMaster™ für Notes

Fax-, SMS-, Voicemail- und CTI-Lösung für Lotus Notes/Domino Server (7, 6.5, 6, R5, 4.6)

OfficeMaster für Notes

Fax und SMS für Lotus Notes/Domino Server

- Faxe direkt im Lotus Notes empfangen
- zentrale Konvertierung von Attachments
- keine Installation auf dem Domino-Server erforderlich
- Deckblätter im RTF- oder Notes-Format
- Konvertierung aller Notes RTF-Elemente
- Zugriff auf vorhandene Adressdaten
- keine Änderungen an Datenbanken erforderlich
- komfortable Bediensoftware zum Faxen aus Applikationen (optional nutzbar)
- zeitversetzter Faxversand und Faxabruf möglich
- Ausfallsicherheit durch Parallelsystem
- konsequente Nutzung von Notes-Mechanismen
- Unterstützung für Domino-Cluster
- Anzeige empfangener Dokumente mit integrierter Faxvorschau
- optimiert für Massenfax

Voicemail für Lotus Notes/Domino Server

- zentrale Anrufannahme und Speicherung von Sprachnachrichten
- Empfang von Sprachnachrichten in Lotus Notes
- Abhören empfangener Nachrichten am Telefon und am Computer
- Fernabfrage per (Mobil-)Telefon
- individualisierte Ansagetexte
- Interactive Voice Response (IVR) System mit grafischem Werkzeug frei gestaltbar

CTI Outbound für Lotus Notes/Domino Server

- ISDN basierter CTI Outbound-Server auf Basis von Windows 2003, 2000, XP und NT
- Rufaufbau aus Windows-Anwendungen, wie
 - Microsoft Office,
 - Notes-Adressbücher,
 - CRM-Systeme,
 - Windows Zwischenablage etc.
- CTI-Skripte für Lotus Notes R5, 6, 6.5
- keine Installation auf dem Domino Server
- bereits mehr als 3.500 zufriedene Unternehmen und Behörden

OfficeMaster für Notes bietet professionelles Unified Messaging (Fax, SMS, Voicemail, CTI Outbound) für alle Lotus Notes Versionen. OfficeMaster empfängt Faxe und stellt sie beliebigen Notes-Datenbanken anhand der gewählten ISDN-Durchwahlnummer zu. Faxaufträge werden durch OfficeMaster zentral in ein faxtaugliches Format konvertiert und versendet.

Die Statusmeldung über den Versand erhält der Anwender prompt per Notes-Mail. Der Versand und Empfang von Kurznachrichten/SMS ist ebenso möglich. Die Anbindung von OfficeMaster erfolgt über einen Lotus Notes Client, über den auf vorhandene Adressbücher zugegriffen wird. Auf dem Domino Server selbst erfolgt keine OfficeMaster-Installation. OfficeMaster umfasst neben einem Fax- und SMS-Gateway zudem eine Voicemail-Komponente (mit IVR) und CTI Outbound.

Fax und SMS

Mit OfficeMaster können beliebige Lotus Notes-Dokumente per Fax und SMS versendet und eingehende Faxe als Mail-Attachment empfangen werden. Dabei ist OfficeMaster vollständig in Lotus Notes integriert. Der Anwender gibt die Empfängernummer in Form einer Mailadresse (z.B. 030-4711-123@FAX oder 0172-4711123@SMS) in das Adressfeld ein und versendet das Dokument wie gewohnt. Selbstverständlich kann die Empfängernummer aus vorhandenen Adressbüchern entnommen und durch eigene Applikationen erstellt werden. Faxaufträge werden durch OfficeMaster in das Faxformat konvertiert und anschließend versendet. Durch die zentrale Konvertierung wird die Installation von Software auf den Arbeitsplätzen vermieden. Der Absender erhält eine Sendebestätigung per Notes-Mail, auf Wunsch nochmals mit dem gesendeten Fax im Dateianhang.

Sind im zu versendenden Dokument definierte Faxfelder integriert, kann der Faxvorgang mit Faxoptionen versehen werden (zeitversetztes Senden, Faxabruf etc.). Diese Felder sind in Form einer Teilmaske im Produkt enthalten und können auf Wunsch beliebig in vorhandene Masken integriert werden. Eingehende Faxe werden anhand der gewählten ISDN-Durchwahl dem Empfänger direkt als Mail-Attachment zugestellt. Der Empfänger kann eine Person, eine Verteilerliste und eine Mail-In-Datenbank sein, z.B. für Supportanfragen. Das Grafikformat für das Fax ist einstellbar (dcx, pdf, tiff etc.), es kann mit dem Notes-Viewer sowie mit anderen gängigen Viewern betrachtet werden.

Voicemail

OfficeMaster erweitert das Computernetzwerk um einen Sprachspeicher. Bei Abwesenheit oder besetzt sorgt OfficeMaster dafür, dass per Rufweiterleitung der Anrufer mit dem persönlichen Anrufbeantworter (Voicebox) verbunden wird. Neue Sprachnachrichten werden in der jeweiligen Notes In-Box gespeichert. Dort kann der Benutzer die Nachricht per Mausclick über das Telefon am Arbeitsplatz abhören. Von unterwegs ist die Voicemailbox einfach via Fernabfrage erreichbar. Wenn die Nummer des Mobiltelefons, das zur Fernabfrage benutzt wird, im Postfach eingetragen ist, entfällt bei der Fernabfrage auch die PIN-Eingabe, da das System die Berechtigung an der Telefonnummer erkennt.

CTI Outbound

Nach erfolgtem Abhören des Telefonats via Voicemail kann der Anrufer dank CTI Outbound kinderleicht kontaktiert werden. Ein Klick auf den im Notes integrierten Rückruf-Button reicht und OfficeMaster baut die Telefonverbindung auf.

Die CTI Outbound-Komponente von OfficeMaster wird über die OfficeMaster Card realisiert und greift auf das Protokoll Interconnect zurück. Somit kann die CTI Outbound-Funktionalität von OfficeMaster an jeder beliebigen TK-Anlage betrieben werden.

OfficeMaster integriert sich über ein kleines Telefonsymbol auf dem Bildschirm vollständig in den Windows Arbeitsplatz des Anwenders. Wenn der Anwender eine Telefonnummer anrufen möchte, die von einem beliebigen Anwendungsprogramm auf dem Bildschirm angezeigt wird, markiert und kopiert er einfach den Textausschnitt mit der Nummer. Ein Mausclick auf das Telefonsymbol verbindet sein Arbeitsplatztelefon mit dem gewünschten Teilnehmer.

Aufgrund der vom CTI-Server genutzten Vermittlungstechnik Interconnect protokolliert OfficeMaster auf Wunsch auch die gesamte Gesprächsdauer, d.h. OfficeMaster hält für die Dauer des Gesprächs die Telefonleitung. Soll die CTI Outbound-Komponente für intensives Telefonieren mehrerer Mitarbeiter genutzt werden, ist eine entsprechende OfficeMaster Card (mindestens 4xS₀ bzw. 1xS_{2M}) samt Leitungslizenzierung notwendig.

OfficeMaster aus der Sicht des Administrators

OfficeMaster nutzt vorhandene Notes-Mechanismen und integriert sich komplett in bestehende Systeme. Standardmäßig werden vorhandene Datenbanken ausgelesen, ohne dass Änderungen vorgenommen werden müssen. Faxberechtigte Personen und deren Durchwahlnummern werden beispielsweise im normalen Personendokument im Öffentlichen Adressbuch verwaltet.

OfficeMaster lässt sich komplett mit der *Messaging Server Konfiguration* über das Netzwerk konfigurieren. OfficeMaster läuft als eigenständiges Programm und kann auf einem beliebigen Rechner im Netz installiert sein. Damit ist OfficeMaster unabhängig von der Plattform des Domino-Servers. Die Anbindung an das Notes-System erfolgt über einen auf dem Server befindlichen Notes-Client.

OfficeMaster-Software

Je nach Ihren Erfordernissen bietet Ferrari electronic drei Lizenzpakete an:

- OfficeMaster für Notes mit Lizenz für beliebig viele Benutzer und eine Leitung/B-Kanal
- OfficeMaster 25 für Notes mit Lizenz für 25 Benutzer und zwei Leitungen/B-Kanäle
- OfficeMaster 10 für Notes mit Lizenz für 10 Benutzer und zwei Leitungen/B-Kanäle
- optional: OfficeMaster Line (Leitungserweiterung) für alle OfficeMaster
- optional: OfficeMaster User (Benutzer-Erweiterung) für OfficeMaster 10 und OfficeMaster 25

OfficeMaster-Kommunikationshardware

- OfficeMaster Card als externe Box bzw.
- PCI/PCI-X Einsteckkarte (intelligente Unified Messaging Hardware für Fax, SMS, Voicemail und CTI Outbound)* bzw.
- OfficeMaster over IP (für VoIP-Netze)

Systemvoraussetzungen

- OfficeMaster mit Lotus Notes/Domino Server

Betriebssystem:

- ab Windows 2000 Professional SP3
- IBM Lotus Notes/Domino Server 6.5, 6, R5, 4.6
- Einbindung von iSeries oder AS/400 mittels integriertem LPD-Gateway

Hardware:

- i386 Computer mit INTEL Pentium Prozessor (oder vergleichbarem)
- mind. 512 MB RAM und mind. 100 MB freier Festplattenspeicher

*OfficeMaster 10 für Notes und OfficeMaster 25 für Notes kann auch mit aktiver ISDN-Hardware von AVM und Eicon betrieben werden.

Mehr Infos unter www.officemaster.de

